



**Protokoll:**

1. **Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit. Bestätigung der Tagesordnung**  
 Der Bürgermeister begrüßt alle anwesenden Gemeinderäte. Er stellt die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest und macht auf die fristgemäße Einladung und öffentliche Bekanntmachung aufmerksam.  
 Die Gemeinderäte stimmen der vorliegenden Tagesordnung zu.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
10	6	0	6	0	0

2. **Hinweis auf den § 31 GO LSA "Mitwirkungsverbot" zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung**  
 Der Bürgermeister weist darauf hin, dass die Gemeinderäte, sofern sie sich bei einem Tagesordnungspunkt vom Mitwirkungsverbot betroffen fühlen, dies vor der Diskussion zu dem entsprechenden TOP mitzuteilen haben.

3. **Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates vom 02.11.2005**  
 Die Niederschrift des öffentlichen Teils der Gemeinderatssitzung vom 02.11.2005 wird von den Gemeinderäten bestätigt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
10	6	0	5	0	1

4. **Bekanntgabe der Abstimmungsergebnisse der nichtöffentlichen Beschlüsse aus der letzten Sitzung gemäß § 50 (2) GO LSA**  
 Der Bürgermeister gibt die Abstimmungsergebnisse des nichtöffentlichen Teils aus der letzten Sitzung bekannt.

5. **Jahresrechnung 2004 Verwaltungsgemeinschaft Rosseltal - Prüfung und Entlastung**  
**Vorlage: THI-BV-034/2005**  
 Die Gemeinderäte haben alle notwendigen Unterlagen für die Beschlussfassung zur Jahresrechnung 2004 der VG Rosseltal erhalten. Der Bürgermeister verweist auf den Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes für die Jahresrechnung 2004 der VG Rosseltal, in dem der Beschluss der Jahresrechnung 2004 sowie die Entlastung des damaligen amtierenden Verwaltungsamtsleiters empfohlen wird.  
 In der Stellungnahme zum Schlussbericht wird deutlich, warum die ehemaligen Gemeinden der VG Rosseltal die Beschlussfassung sowie die Entlastung vornehmen müssen.

Mitglieder	Abstimmungsergebnis				
	Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen
10	6	0	6	0	0

**6. Einwohnerfragestunde**  
Entfällt.

**7. Anträge, Anfragen und Mitteilungen**

Mitteilungen des Bürgermeisters

- Baumpflanzungen für ländlichen Wegebau abgeschlossen
  - Thießen pflanzte teure Bäume mit 3 Pfählen entspr. Den Vorgaben vom ALF
  - Roßlau pflanzte Bäume mit 2 Pfählen und geringerer Baumstärke
 ⇒ Klärung des Sachverhaltes durch das Bauamt, warum die Gemeinde Thießen die teure Variante entsprechend den Erfordernissen pflanzen musste

Herr Bittner erscheint um 20.00 Uhr zur Gemeinderatssitzung.

- Carport für LKW  
Der Carport wird noch vor dem Wintereinbruch fertiggestellt sein.
- Saugstutzen für die Zisterne in Luko wird demnächst angeliefert (Kosten ca. 150 €)
  - Installation mit Hilfe der FF Luko
  - Wehrleiter Bittner bietet hierbei seine Unterstützung an
- Kita Thießen
  - defekte Heizungsanlage (Einbau von Thermosicherungen – Kosten ca. 850 €)
- Beleuchtung Bahndamm – nochmaliges Anschreiben an die Bahn
- WIDI
  - LKW ist einsatzbereit
  - Streusalz wurde ausreichend gekauft für den Winter 2005/06
- Rückbau Brunnen in Luko
  - Gemeinde nicht verantwortlich – Widerspruch eingelegt
- Computer in der Kita in Betrieb – Dank an GR S. Gollek
- Forstbetriebsgemeinschaft
  - neue Strukturen ab 2006
  - Forstamt Hundeluft wird aufgelöst und für unsere Gemeinde ist das Forstamt in Annaberg zuständig
- Haushaltsplanung 2006
  - Fällung der Pappeln an der Kreisstraße und in Richtung Luko (ca. 20 Stück für das Osterfeuer)
  - Gemeindehaus erhält 4 Leiteranschluss
  - Ausbau Kupferhammerweg – liegt im B-Plangebiet und ist die einzige noch nicht ausgebaute Straße in der Gemeinde (Vertrag mit Investor und Kostenermittlung seitens des Bauamtes)
- Umlagebescheid vom Abwasserverband – Rückzahlung der Fördermittel  
Die Gemeinde hat am 25.11.05 vom Abwasserverband Elbe-Fläming den Verbandsumlagebescheid zur Rückzahlungsforderung von Fördermitteln erhalten. Mit dem AWZ gibt es schon seit Februar 2005 regen Schriftverkehr. Alle notwendigen Unterlagen zur Prüfung für diesen Umlagebescheid wurden nur teilweise vorgelegt. Auf die Anfrage der Mitgliedschaft von Streetz

und der spätere Eintritt von Thießen in den Verband (Schreiben. Vom 01.09.2005), wurde auf die Solidargemeinschaft hingewiesen ( Schreiben 28.11.2005). In diesem Umlagebescheid sind nur Zinsen bis zum Jahr 1998 berücksichtigt und daher werden nochmals Kosten für die Gemeinden anfallen. In diesem Zusammenhang ist zu prüfen, welche Zinszahlungen unabwendbar waren und welche Zinszahlungen getätigt werden mussten durch Versäumnisse der Verwaltung.

Daher schlägt die Verwaltung vor, gegen diesen Bescheid Widerspruch einzulegen, um hier auch eine gewisse Rechtssicherheit zu erlangen. Gemeinsam mit der Rechtsanwaltskanzlei wird eine entsprechende Begründung zum Widerspruch nachgereicht. Die Gemeinde hat einen Monat Zeit, um in Widerspruch zu gehen.

Ich habe bereits den Widerspruch eingelegt und werde einen eigenen RA einschalten. ich denke, dass die Gemeinde gewisse Erfolgsaussichten bei einer Klage hat, da die Gemeinde zum damaligen Zeitpunkt kein Mitglied im Abwasserverband Rosseltal war.

- Kopie der Unterlagen an an alle GR

#### Anfragen und Mitteilungen der Gemeinderäte

Herr Göbel: Die Stundung von Frau Kloß läuft im Dezember aus. Sind die offenstehenden Beiträge bereits eingegangen?

BM Lutze: - Rückfrage an den Kämmerer

Herr Gollek: Der Fußweg im Amselweg senkte sich durch das Befahren mit dem Gemeinde LKW.

BM Lutze: Der Gemeindearbeiter wird mit der Behebung des Schadens beauftragt.

Herr Stukowski: - defekte Straßenbeleuchtung in Luko im Wolfsgrubenweg (letzte Lampe)

BM Lutze - defekte Lampe auch zwischen Rosselbrücke und Kautz  
- Auftrag am Herrn K. Lutze

Herr Stukowski: Wann erfolgt die Baumfällung am Lukoer Feuerwehrgerätehaus?

Herr Bittner: Die Baumfällung soll entsprechend der Witterung im Januar 2006 erfolgen.

Der Bürgermeister schließt um 20.30 Uhr den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung.

Coswig (Anhalt), den 22.12.2005

Lutze  
Bürgermeister

Protokollantin